

# **amtliche Bekanntmachung 1**

## Amtsgericht Bremen

Abt. für Zwangsversteigerungs- und  
Zwangsverwaltungssachen

**Geschäfts-Nr. 26 K 106, 107/19**

(Bitte bei allen Schreiben angeben)

28195 Bremen, 22.03.2021

Ostertorstr. 25 - 31

Zimmer 417a

☎ 0421 / 361 76984

Fax 0421 / 361 16659

E-Mail

[zvgabteilung@amtsgericht.bremen.de](mailto:zvgabteilung@amtsgericht.bremen.de)

Postanschrift: Amtsgericht Bremen 28184 Bremen

Sprechzeiten:

Mo. 9.00 - 16.00 Uhr

Di, Do, Fr. 9.00 – 12:30 Uhr

Mi. nur nach Vereinbarung

### Terminsbestimmung

Zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll am

**30.06.2021, 11:15 Uhr**

im **Konzerthaus „Die Glocke“, Domsheide 6 – 8, 28195 Bremen**

folgender im Grundbuch von Bremen eingetragener Grundbesitz versteigert werden:

Vorstadt L 42 Blatt 1325

Grundstück Wolkenhauerstr. 3, Wolkenhauerstraße ( VL 42, Flur 46, Flurstücke 118/97, 224 ), groß 307 m<sup>2</sup>, nebst 1/16 MEA am 448 m<sup>2</sup> großen Grundstück Wolkenhauerstraße ( VL 42, Flur 46, Flurstücke 223 und 233 )

( = Reihenmittelhaus mit ausgebautem Dachgeschoss und Spitzboden, nicht unterkellert, mit Hauswirtschaftsraum, Gäste-WC, Balkon, Terrasse; Wfl. ca. 136 m<sup>2</sup>. Flachdachgarage, ca. 40 m entfernt, sowie Miteigentumsanteile an gepflastertem Garagenhof und bebauter Gasreglerstation. )

Der Versteigerungsvermerk ist in das Grundbuch eingetragen worden am **30.12.2019**

Wert (Verkehrswert): **305.000,00 €**

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befriedigt (§ 110 ZVG).

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des genannten Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs zu verhindern, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Versäumt er dies, tritt für ihn der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Grundbesitzes oder seines Zubehörs.

Es ist zweckmäßig, schon 2 Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen.

Aufgrund von Sicherheitskontrollen kann es zu Verzögerungen beim Betreten des Veranstaltungsgebäudes kommen. Bitte beachten Sie dies bei Ihrer Anreise. Sollten Sie einen barrierefreien Zugang benötigen, erkundigen Sie sich bitte vor dem Termin bei dem Gericht über die örtlichen Zugangsmöglichkeiten.

**Wegen der aktuellen COVID-19-Pandemie wird um Beachtung der Hinweise auf der Homepage des Amtsgerichts Bremen ([www.amtsgericht.bremen.de](http://www.amtsgericht.bremen.de)) gebeten.**